

Fragebogen zur Vorsorge-Untersuchung U5

Name _____

Geburtsdatum _____

Liebe Eltern,

zur Vorbereitung auf die heutige Vorsorgeuntersuchung bitten wir Sie, den folgenden Fragebogen auszufüllen, damit wir die Entwicklung Ihres Kindes besser beurteilen können. Sollten sich darüber hinaus Veränderungen in der Betreuungssituation oder besondere Belastungen in Ihrer Familie ergeben, sprechen Sie uns diesbezüglich bitte während der Vorsorgeuntersuchung an. Gerne können wir Sie über entsprechende Hilfeangebote beraten.

Alle Angaben sind freiwillig und unterliegen der strengen ärztlichen Schweigepflicht.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Wird Ihr Kind gestillt?

☐ ja

☐ nein

Wenn nein, welche Formula-Nahrung erhält es?

Haben Sie mit Beikost begonnen

☐ ja

☐ nein

Wird diese gut vertragen?

☐ ja

☐ nein

Schläft Ihr Kind nachts gut

☐ ja

☐ nein

Interessiert sich Ihr Kind für Spielzeug?

☐ ja

☐ nein

Greift Ihr Kind gezielt nach angebotenen Spielzeug und wechselt es von einer Hand zur anderen?

☐ ja

☐ nein

Kann Ihr Kind sich auf die Seite oder auf den Bauch drehen?

☐ ja

☐ nein

Dreht sich Ihr Kind schon vom Bauch auf den Rücken?

☐ ja

☐ nein

Kann sich Ihr Kind in Bauchlage auf beiden Unterarmen abstützen („Mini-Liegestütz“)?

☐ ja

☐ nein

Wendet Ihr Kind den Kopf nach Geräuschen?

☐ ja

☐ nein

Benimmt sich Ihr Kind gegenüber Bekannten und Fremden unterschiedlich?

☐ ja

☐ nein

Wurde(n) die letzte(n) Impfung(en) gut vertragen?

☐ ja

☐ nein

Gibt es aus Ihrer Sicht Sorgen oder Probleme?

☐ ja

☐ nein

Wenn ja, welche:

Ausgefüllt von: ☐ Mutter ☐ Vater ☐ _____

Datum: _____

Mein Baby...	Fast nie	Häufig	Fast immer	Dies macht mir Sorgen	Dafür wünsche ich fachkundige Beratung
... ist ständig unruhig und unzufrieden.					
... schreit heftig, sobald ihm etwas passiert ist.					
... setzt mich mit seinem Schreien unter Druck.					
... wehrt sich gegen das Einschlafen, braucht trotz Einschlafhilfen extrem lange (> 30 Minuten).					
... schläft tagsüber nur kurz und unregelmäßig.					
... wacht nachts mehr als zweimal schreiend auf und verlangt vielerlei Einschlafhilfen.					
... fordert ständige Aufmerksamkeit und Unterhaltung.					
... will ständig herumgetragen werden.					
... kann sich nicht alleine beschäftigen.					
... erträgt keine körperliche Einschränkung.					
... ist auffallend ernst, lächelt nur die anderen an.					
... vermeidet Blickkontakt.					
... isst / trinkt nur mit Druck oder Zwang.					
... isst nur mit Ablenkung.					
... wehrt Füttern mit dem Löffeln ab.					
Die Mahlzeiten sind mühsam und langwierig (>45 min).					
... reagiert extrem ängstlich auf alles Neue, auf eine fremde Umgebung, fremde Personen, neues Spielzeug.					
... schreit panisch, sobald ich aus dem Zimmer gehe.					
... manipuliert mich total mit seinem Schreien.					
Familiäre Situation					
In meiner Familie gibt es niemand, der mich wenigstens stundenweise entlastet.					
Ich fühle mich sozial isoliert und mit meinen Sorgen allein gelassen.					
Die Nerven liegen blank.					
Mein Baby ist mir im Wesen fremd.					
Ich habe Angst, als Mutter zu versagen.					
Das Problem belastet die Partnerschaft.					
Ich plage mich mit Ängsten, meinem Baby könnte etwas zustoßen.					

Quelle: Fragebogen nach M. Papousek